

Partnerschaftsverein der Stadt Itzehoe: Reise nach Cirencester

Ein Besuch mit englischem Flair



Vor dem Itzehoer Gingkobaum und der „Itzehoe bench“ traf die Reisegruppe des Partnerschaftsvereins Itzehoe auf den englischen Bürgermeister Patrick Coleman. Fotos (2): hfr

Itzehoe In den Sommerferien organisierte der Partnerschaftsverein der Stadt Itzehoe eine Reise in Itzehoes englische Partnerstadt Cirencester. Die 24 Teilnehmer, unter denen auch einige Freunde aus Malchin in Mecklenburg-Vorpommern waren, wurden nach einem angenehmen Flug und einem problemlosen Transfer mit dem National Express Bus von ihren Gastgebern herzlich in Cirencester empfangen. Alle wurden bei der Ankunft auf private Gastgeberfamilien verteilt und hatten am Nachmittag und Abend die Möglichkeit, diese etwas kennenzulernen.

Am nächsten Vormittag gab es einen offiziellen Empfang im Rathaus, bei dem auch Bürgervorsteher Dr. Markus Müller und Bürgermeister Dr. Andreas Koeppen anwesend waren. In den kurzen

Reden wurde von allen Seiten die lange bestehende, aktive Verbindung zwischen den Städten hervorgehoben und es wurden Pläne für die Zukunft genannt, so zum Beispiel für ein großes Partnerschaftstreffen in Itzehoe Anfang Juni 2020. Nachmittags besuchte die Gruppe die Ausgrabungen der römischen Villa von Chedworth, die einen guten Einblick in das Leben des Landadels im Britannien der Römerzeit gab. Danach wie auch an dem folgenden Sonnabend zeigten die Gastgeber ihren deutschen Freunden bei sommerlich warmem Wetter auf verschiedenen Wegen ihre Heimat, die malerische Landschaft der Cotswolds.

Durch ein von der Cirencester Twinning Association organisiertes Abendessen in Anwesenheit der „Offiziellen“ und ein typisches

„Sunday Dinner“ mit Yorkshire Pudding, Gemüse und Rindfleisch erhielten die Gäste – genau wie in den Familien – in gemütlicher, freundschaftlicher Atmosphäre sehr wohlschmeckende Beispiele der englischen Küche. Am Sonntag gab es außerdem eine interessante Stadtführung durch Cirencester, die an der „Itzehoe bench“ unter dem von der Stadt Itzehoe geschenkten Gingkobaum endete. Dort gab es das obligate Gruppenphoto sowie Interviews mit dem Lokalradio von Cirencester. Am Nachmittag nahmen alle als Zuhörer an dem Jubiläumskonzert anlässlich des 100-jährigen Bestehens der Cirencester Band teil, zu dem auch einige Musiker des seit über 30 Jahren mit dem Blasorchester befreundeten Oe-

lixdorfer Musikkuges nach Cirencester gekommen waren.

Mit Sudeley Castle gehörte der Besuch eines typisch englischen Schlosses mit einem wunderschönen, in voller Blüte stehenden Park zu dem abwechslungsreichen Programm, bei dem auch die traditionellen „Fish and Chips“ nicht fehlen durften. Es fand am Abschiedsabend im Gemeindesaal der Methodistenkirche statt, bevor es am nächsten Morgen wieder Abschied nehmen hieß und die Gruppe voller guter Eindrücke mit der Hoffnung nach Hause fuhr, alle Gastgeber zum Besuch der Weihnachtsmärkte am ersten Adventswochenende oder aber spätestens zu den Jubiläumsfeiern Anfang Juni 2020 wiederzusehen. (h)



Internationaler Austausch: Bürgermeister Dr. Andreas Koeppen, Cirencesters Bürgermeister Bürgermeister Patrick Coleman, Bürgervorsteher Dr. Markus Müller, Anna Colledge (Cirencester Twinning Association), Renate Wilms-Marzisch (Itzehoer Partnerschaftsverein) und Margaret Bryant (Cirencester Twinning Association).